

# VIERTES HANNOVERSCHES SYMPOSIUM

## NS-Raubgut in Museen, Bibliotheken und Archiven

### 9. bis 11. Mai 2011

Yad Vashem Photo Archives

Niedersächsisches Landesmuseum Hannover | Montag | 9. Mai 2011

#### Programm:

14:00	Begrüßung: <b>Dr. Katja Lembke</b> , Direktorin Niedersächsisches Landesmuseum Hannover <b>Dr. Georg Ruppelt</b> , Direktor der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek <b>PD Dr. Habbo Knoch</b> , Geschäftsführer Stiftung Niedersächsische Gedenkstätten
<b>Teil I</b>	<b>Exemplarische Exempla. Grundmuster von Aneignung, Raub und Vernichtung</b> Moderation: <b>Dr. Annette Gerlach</b> , Berlin
14:30	<b>1 Dr. Jürgen Weber</b> , Weimar: Sammeln als Konsum – Die Verwaltung von NS-Raubgut in deutschen Bibliotheken
14:50	<b>2 Werner Schroeder</b> , Oldenburg: Arbeiterbibliotheken in Thüringen
15:05	<b>3 Ragnhild Rabius</b> , Hannover: Geraubte Bibliotheken der Arbeiterbewegung
15:20	<b>4 Susanne Wanninger M.A. / Dr. Stephan Kellner</b> , München: Ein „schlechtes Geschäft“: Der Dublettentausch der Bayerischen Staatsbibliothek mit der Bibliothek der SS-Schule Haus Wewelsburg
15:40	Diskussion
16:00	Pause
16:30	<b>5 Dr. Susanne Fiedler</b> , Schwerin: Provenienzforschung im Staatlichen Museum Schwerin und das Licht in den ungelösten Fällen: »Phoebus Apollo«
16:45	<b>6 Dr. Claudia Andratschke</b> , Hannover: Provenienzforschung am Landesmuseum Hannover
17:00	<b>7 Dr. Anette Baumann</b> , Hannover: Provenienzforschung in der Stadt Hannover
17:15	<b>8 Ruth Brunngraber-Malottke M.A.</b> , Hannover: Provenienzforschung im Wilhelm-Busch-Museum Hannover
17:30	Diskussion
18:00	Pause / Imbiss
19:30	<b>Felices Bücher – DIE BÜCHER DER FELICE SCHRAGENHEIM (1922-1945).</b> Eine Lesung von Oskar Ansell

#### Dienstag: Landesmuseum Eingangsbereich

8:30 **Abfahrt zur Gedenkstätte Bergen-Belsen**

# VIERTES HANNOVERSCHES SYMPOSIUM

## NS-Raubgut in Museen, Bibliotheken und Archiven

### 9. bis 11. Mai 2011

Yad Vashem Photo Archives

## Gedenkstätte Bergen-Belsen | Dienstag | 10. Mai 2011

### Programm:

<b>Teil II</b>	<b>Das Schicksal von Sammlern und Sammlungen</b> Moderation: <b>Dr. Jürgen Babendreier</b> , Bremen
10:10	<b>9 Horst Kessler M.A.</b> , Augsburg / <b>Dr. Vanessa-Maria Voigt</b> , München: Das Schicksal jüdischer Kunstsammler und -händler in München 1933 – 1945
10:30	<b>10 Dr. Cornelia Briel</b> , Berlin: Wie Raubgut zu Beutegut wurde. Die Bücherdepots der Reichstauschstelle
10:50	<b>11 Dr. Yvonne Domhardt</b> , Zürich: Bibliotheken im Exil – Stationen der Wanderschaft der Bibliothek des Breslauer Rabbinerseminar
11:10	Diskussion
11:30	Pause
11:50	<b>12 Prof. Dr. Andreas Lehnardt</b> , Mainz: „The whole business is fantastic“ – Die jüdische Bibliothek an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
12:10	<b>13 Nawojka Cieślińska-Lobkowicz</b> , Starnberg / Warschau: Wer, was, woher, wohin. Geographie des Nazi-Kunstraubs in Polen und verschiedene Ausfuhrwege der konfiszierten Kulturgüter
12:30	<b>14 Dr. Rasa Pārpuce</b> , Riga: Das Schicksal der Museumsbestände Lettlands im Zweiten Weltkrieg (unter besonderer Berücksichtigung der Tätigkeit des Einsatzstabes Reichsleiter Rosenberg)
12:50	Diskussion
13:10	Pause / Imbiss
14:30	<b>Dr. Thomas Rahe</b> , Bergen-Belsen: Führung über das Außengelände und durch das Dokumentationszentrum der Gedenkstätte Bergen-Belsen
17:00	Pause
17:30	<b>Dr. Thomas Rahe</b> , Bergen-Belsen: Projekte, Forschungs- und Dokumentationsschwerpunkte der Gedenkstätte Bergen-Belsen
18:00	Gespräch / Diskussion
18:30	Rückfahrt nach Hannover

# VIERTES HANNOVERSCHES SYMPOSIUM

## NS-Raubgut in Museen, Bibliotheken und Archiven

### 9. bis 11. Mai 2011

Yad Vashem Photo Archives

Niedersächsisches Landesmuseum Hannover | **Mittwoch** | **11. Mai 2011**

## Programm:

<b>parallel zu Teil IV</b>	<b>Teil III</b>	<b>Die Faszination des Möglichen</b> <b>Moderation: Dr. Wilfried Enderle</b> , Göttingen
	9:00	<b>15 Dr. Sabine Arend</b> , Berlin: „Die Faszination des Möglichen“: Die Beteiligung von Prof. Dr. Dagobert Frey / Universität Breslau und von Prof. Dr. Otto Kletzl / Reichsuniversität Posen am NS-Kulturrab im besetzten Polen in der Zeit des Zweiten Weltkrieges
	9:20	<b>16 Judith Schachtmann M.A.</b> , Dresden: Walter Frenzel und die ethnographische Sammlung Łódź
	9:40	<b>17 Beate Herrmann M.A.</b> , Göttingen: Die Göttinger Ethnographische Sammlung Łódź als Zeugin polnischer und deutscher Zeitgeschichte
	10:00	Diskussion
	10:20	Pause
	10:40	<b>18 Dr. Juliane Deinert</b> , Göttingen: Die Universitätsbibliothek Göttingen in den Jahren 1933 bis 1950
	11:00	<b>19 apl. Prof. Dr. Frank Möbus</b> , Göttingen: Krause Geschäfte. Zur Erwerbungs politik des Deutschen Seminars der Universität Göttingen 1939 – 1945
	11:20	Diskussion
	11:40	Pause / Imbiss
	<b>Teil V</b>	<b>Quellen, Methoden, Perspektiven</b> <b>Moderation: Susanne Zwick M.A.</b> , Magdeburg
13:30	<b>25 Meike Hopp</b> , München: Die Kunsthandlungen und Auktionshäuser von Adolf Weinmüller in München und Wien 1936 – 1945	
13:50	<b>26 Dr. Birgit Jooss</b> , Nürnberg: Die Galerie Heinemann online. Ein Internet-Datenbankprojekt des Deutschen Kunstarchivs im Germanischen Nationalmuseum, Nürnberg, in Kooperation mit dem Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München	
14:05	<b>27 Mag. Leonhard Weidinger</b> , Wien: Provenienzforschung zu Porzellanen	
14:20	Diskussion	
14:40	Pause	
15:00	<b>28 F.J. Hoogewoud</b> , Haarlem: Die Offenbacher Exlibris Dokumentation: Hilfsmittel bei der Provenienzforschung	
15:20	<b>29 Dr. Walter Mentzel / Harald Albrecht</b> , Wien: NS-Antiquariate und ihre Rolle im NS-Bücherrab in Wien	
15:40	<b>30 Peter Prölb</b> , Berlin: Buchwege. Projektergebnisse der Zentral- und Landesbibliothek Berlin	
16:00	Diskussion / Abschlussdiskussion	

# VIERTES HANNOVERSCHES SYMPOSIUM

## NS-Raubgut in Museen, Bibliotheken und Archiven

### 9. bis 11. Mai 2011

Yad Vashem Photo Archives

## Niedersächsisches Landesmuseum Hannover | **Mittwoch** | **11. Mai 2011**

### Programm:

parallel zu Teil III

<b>Teil IV</b>	<b>Maß- und grenzenlos: Facetten des Raubs</b> <b>Moderation: Markus Stumpf, Wien</b>
9:00	<b>20 Corinna Felsch, Marburg:</b> Raubgut aus nicht-jüdischem französischem Besitz in der Marburger Universitätsbibliothek
9:20	<b>21 Uwe Schellinger M.A., Freiburg Br.:</b> Die „Sonderaktion Heß“ 1941: Beschlagnahmung und „Verwertung“ von Buchbeständen der „Grenzwissenschaften“
9:40	<b>22 Ulrike Preuß, Hamburg:</b> „Erwerbung im Ganzen! sehr erwünscht“. Der lange Weg der 1938 beschlagnahmten <i>Bibliothek Petschek</i> und ihre Identifizierung im Bestand der SUB Hamburg
10:00	Diskussion
10:20	Pause
10:40	<b>23 Prof. Dr. Helga Embacher, Salzburg:</b> Die Enteignung der Bibliothek des Katholischen Hochschulvereins in Salzburg – Ausdruck eines „Kulturkampfes“ zwischen politischem Katholizismus und Nationalsozialismus?
11:00	<b>24 Dr. Andreas Schmoller, Salzburg:</b> Der hinterlassene Fingerabdruck des „Ahnenerbes“ – Ein brisantes Kapitel der NS-Provenienzforschung an der Universitätsbibliothek Salzburg
11:20	Diskussion
11:40	Pause / Imbiss
<b>Teil V</b>	<b>Quellen, Methoden, Perspektiven</b> <b>Moderation: Susanne Zwick M.A., Magdeburg</b>
13:30	<b>25 Meike Hopp, München:</b> Die Kunsthandlungen und Auktionshäuser von Adolf Weinmüller in München und Wien 1936–1945
13:50	<b>26 Dr. Birgit Jooss, Nürnberg:</b> Die Galerie Heinemann online. Ein Internet-Datenbankprojekt des Deutschen Kunstarchivs im Germanischen Nationalmuseum, Nürnberg, in Kooperation mit dem Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München
14:05	<b>27 Leonhard Weidinger, Wien:</b> Provenienzforschung zu Porzellanen
14:20	Diskussion
14:40	Pause
15:00	<b>28 F.J. Hoogewoud, Haarlem:</b> Die Offenbacher Exlibris Dokumentation: Hilfsmittel bei der Provenienzforschung
15:20	<b>29 Dr. Walter Mentzel / Harald, Albrecht, Wien:</b> NS-Antiquariate und ihre Rolle im NS-Bücherraub in Wien
15:40	<b>30 Peter Pröbß, Berlin:</b> Buchwege. Projektergebnisse der Zentral- und Landesbibliothek Berlin
16:00	Diskussion / Abschlussdiskussion